

Templiner Gemeindebrief 2017

September & Oktober



Der Zwelffte

und letzte Teil der Bücher des Ehrn-
würdigen Herrn D. Mart. Lutheri

Nemlich / Die erste Auslegung vber die Epistel an die Galater /
Ecclesiastes oder Prediger Salomonis / sampt etlichen Trostschriften / Sends-
briuen und Handlungen / Bericht von der Gegenwehre / Von den An-
sinomern / Summarien vber die Psalmen / Chronologia vnd Jarrechnung /
vnd vielen andern nützlichen Schrifften vnd Vorreden vber andere
Dücher / von dem 33. Jar bis in das 46. Jar seines seligen
Abschieds aus dieser Welt / Nach auswei-
sung des Registers.



Wittenberg.

Gedruckt durch Hans Lufft.

1572.

See ge heit Marti Lufft. Templo. p. 19
d. 1574. 24. Junij.

Reformationsjubiläum

Liebe Leser!

Zu den ältesten Gegenständen in unserem Templiner Gemeindearchiv gehören einige Bücher aus dem 16. Jh. Einige davon sind in der Ausstellung zum 500. Reformationsjubiläum in unserer Kirche zu sehen. Das Titelblatt zeigt die erste Seite eines der Bücher. Es sind Auslegungen biblischer Schriften durch M. Luther. Diese Titelseite zeigt: „Christus allein“ ist die Mitte der Schrift. Jesu Hingabe, die auch unser Leid, unsere Not, unsere Irrwege auf sich nimmt, macht aus dem Kreuz das Zeichen der Rettung und des Heils. Anbetend knien vor diesem Kreuz Martin Luther und (vermutlich) der sächsische Kurfürst Friedrich (der die Reformation ermöglichte). Das wehende Lententuch symbolisiert die Kraft des Heiligen Geistes und die Leben schenkende Kraft der Auferstehung. Mich erinnert die gesamte Darstellung auch an Verse aus dem Epheserbrief, wo es u.a.in Kap.3 heißt: „Deshalb beuge ich meine Knie vor dem himmlischen Vater....dass ER euch Kraft gebestark zu werden durch seinen Geist.... dass Christus durch den Glauben in eurem Herzen wohne und ihr in der Liebe eingewurzelt und gegründet seid.“ Der kniende Reformator vor dem Kreuz Jesu erinnert den Leser daran, biblischen Texten voller Demut und im Gebet zu begegnen.

Überall in unserem Land ist seit vielen Monaten vom Beginn der Reformation vor 500 Jahren die Rede. Manch einer kann es schon nicht mehr hören. Nichts desto trotz werden auch wir in Templin und im Kirchenkreis uns diesem Jubiläum im Oktober besonders widmen.

Vielleicht ist es in diesem Zusammenhang auch interessant zu erfahren, wann und wie Templin evangelisch wurde. Die Chroniken verraten, dass die ersten Begegnungen mit Themen der Reformation vermutlich erst nach 1525 in Templin erfolgten. In jenem Jahr kam ein Priester aus Treptow an der Reger/Pommern – Heinrich Seckermann – nach Templin. Er war ursprünglich im dortigen Kloster Belbuck ansässig. An der dortigen Klosterschule war auch Johannes Bugenhagen Lehrer. Dieser war ab 1520 von Luthers Schriften stark beeinflusst.

Er ging bald zum Weiterstudieren nach Wittenberg, wurde dort zum Freund und Seelsorger Martin Luthers und später der Stadtpfarrer.

Vermutlich kam also mit Heinrich Seckermann ein Schüler von Johannes Bugenhagen 1525 nach Templin und machte unsere Vorfahren mit reformatorischem Gedankengut bekannt. Doch „wegen ungebührlicher Predigten“ landete er zunächst im hiesigen Gefängnis. Nachdem H. Seckermann schwören musste, die Mark Brandenburg zu verlassen und nicht weiter auf die Templiner einzuwirken, kam er frei. Doch die Saat der Reformatoren ließ sich nicht einsperren und ganz langsam vollzogen sich Veränderungen. Ein großer Stadtbrand 1530 verzögerte in Templin sicher manche Entwicklungen. Aber nachdem der Kurfürst Joachim II. 1539 die Einführung der Reformation ermöglichte, veränderte sich auch hier das kirchliche Leben, das eng mit der gesamten Stadt verknüpft war. In Templin gab es dann 1543 eine kirchliche Visitation, die die Veränderungen dokumentierte. Diese Visitation fand ihren Abschluss am Gedenktag von Maria Magdalena, dem 22. Juli 1543.

Seitdem trägt vermutlich unsere Kirche – die bis dahin eine Marienkirche war – den Namen Maria-Magdalena. Sie, die Zeugin der Auferstehung Jesu, galt in der frühen Kirche als Apostelin.

Auf unserem Kirchensiegel blieb dennoch bis vor wenigen Jahrzehnten „Maria mit dem Jesuskind“ die zentrale Figur.

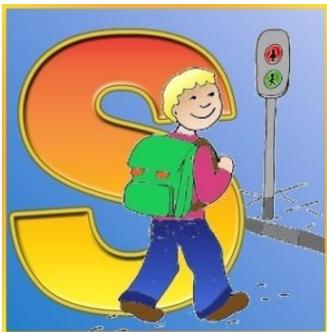


Die Reformation zog sich also versöhnlich mit alten Gebräuchen und den alten liturgischen Gewändern – wie ich es aus Bemerkungen der Chronik entnehmen konnte - über viele Jahre hin. Es gab auch keine Bilderstürmerei. Das erledigten vermutlich die Stadtbrände oder sie blieben erhalten, wie wir es in St. Georgen sehen können. Dennoch wurden viele Veränderungen - vom Mittelalter zur Neuzeit - durch die Anliegen der Reformatoren auch in Templin in Gang gebracht. So mag die Erinnerung an die Ereignisse von 1517 in Wittenberg auch für uns ein Anlass sein, ihrer bewusst zu gedenken.

Am 28.10. wollen wir dazu in Templin einen ökumenischen Gottesdienst feiern und am 31.10. wird es am Nachmittag in Gransee ein Kirchenkreis-Reformationsfest geben. Am 2. 11. kann man dann in unserer Kirche u.a. die Reformationssymphonie von F. Mendelssohn Bartholdy hören.

Mit einer herzlichen Einladung zu diesen und allen anderen Veranstaltungen grüßt Sie Ihr Pfarrer Ralf-Günther Schein.

KiKi - Seite für Kinder und Familie



In der Woche ab dem 18. September beginnt die Christenlehre wieder:

1. Klasse:	Mittwoch	15:15 Uhr
2. Klasse:	Dienstag	15:15 Uhr
3. Klasse:	Montag	15:15 Uhr
4. Klasse:	Mittwoch	16:15 Uhr
5. Klasse:	Montag	16:15 Uhr
6. Klasse:	Dienstag	16:15 Uhr

Wenn es Terminüberschneidungen gibt, spricht mit mir - wir finden Lösungen. Die Christenlehrekinder der 1. Klasse bekommen in der Woche ab dem 11.09. einen Besuch. Ich melde mich dazu bei euch.

Die **Kirchenmäuse** (alle 4 bis 6-jährigen) treffen sich am **21. September um 17:00 Uhr** im Gemeindehaus.



Am Sonntag, dem **24. September**, findet **von 15:00 - 19:00 Uhr** unser diesjähriges **Fest zum Schuljahresbeginn** mit Kaffee & Kuchen, zahlreichen Aktionen, Spiel & Spaß und **FEST DES GLAUBENS** (Gottesdienst für ALLE) statt. Als Abschluss treffen wir uns zum gemeinsamen Abendessen.

Herzliche Einladung für alle Familien!

Auch in diesem Jahr machen wir wieder unsere Aktion "**Kinder gegen Kinderarbeit**". Wir unterstützen Kinder in der Republik Sambia! Nähere Informationen dazu folgen.



Am **Sonntag, den 15. Oktober** findet um **10:00 Uhr** der Gottesdienst in der Maria-Magdalenen-Kirche **mit Kindergottesdienst** statt.

Die **Kirchenmäuse** (alle 4 bis 6-jährigen) treffen sich am **19. Oktober um 17:00 Uhr** im Christenlehrerraum des Gemeindehauses.

Vom 21. Oktober bis 5. November sind **Herbstferien**.

Am Dienstag, dem **31. Oktober**, findet in Gransee **ab 14:00 Uhr** ein großes **Reformationsfest** für Groß & Klein statt. Dort fahren wir gemeinsam hin. Die Einladungen dazu folgen.

Vorschau für November:

Vom 1.11. bis 4.11. **Rüste in Thomsdorf** Sommerland
(Einladungen folgen)

Vom 6.11. bis 10.11. bin ich wieder zur Fortbildung.

Am 10. November feiern wir ab 17:00 Uhr Martinsfest in Templin.

Rückblick:



FEST DES GLAUBENS
am 25. Juni in der
Maria-Magdalenen-Kirche

Staunende Gesichter
beim Sommerfest
der Gemeinde am 9. Juli





konfi / jugend

September:

11.-15.09. Bundestag - **U18 - Wahl**
an den Schulen Templins
und am 15.09. auf dem Markplatz



13.09. 15:30 **Beginn** des Konfirmandenunterrichts der **7. Klasse**

13.09. 18:00 **„Jugend fragt Politik“**
Podiumsgespräch mit DirektkandidatInnen der Bundestagswahl
unseres Wahlkreises. In unterschiedlichen Fragerunden werden sie
im Gemeindehaus „Rede und Antwort“ stehen.

15.09. 16:30 **„Templin gestalten – Europa leben“**
Im Rahmen unseres Projektes **„Ruhig Brauner“** veranstalten
wir auf dem Marktplatz ein „Essen der Kulturen“. Es wird
verschiedene Angebote geben, die sich um die Themen
Rassismus und Europa bewegen.
Den Abschluss bildet das Konzert von Alice Francis, einer Kölner
Electro Swing Formation.

20.09. 13:10 **Besuch des Staatssekretärs** des Ministeriums für Bildung, Jugend
und Sport, Herr Dr. Thomas Drescher, im JugendKella

22.-24.09. **Filmworkshop** mit Christian Limber im JugendKella
Im Rahmen der UM-Challenge mit dem Thema „UM denken“ wird
ein Film entstehen, der an dem Wettbewerb teilnehmen wird.

22.-24.09. **„Hoch hinaus“** - KonfiCamp des Kirchenkreises
in Neuendorf bei Teschendorf
Unter diesem Thema wird es verschiedenste
Angebote geben. Am Sonntag um 11 Uhr sind
die Eltern zum Abschlussgottesdienst eingeladen.



Oktober:

10.10. 19:00 **Elternversammlung** der KonfirmandInnen 7. Klasse

21.- 29.10. Fahrt zum **Jugendtreffen** der Gemeinschaft von **Taizé** / Frankreich

Rückblick:

Zum diesjährigen **Stadtfestgottesdienst** trat die Band „Uhonia“ auf. Die Jugendlichen treffen sich einmal pro Woche und proben im JugendKella verschiedene Stücke ein. Den Besuchern des Stadtfestgottesdienstes ist sicherlich noch die besondere Version des Liedes „Laudato Si“ im Ohr. ↓



↓ **Konfirmation** am Pfingstsonntag in der Maria-Magdalenen-Kirche



Am 23.06. fand in Wesendorf die „**Nacht in der Kirche**“ statt. Unter dem Thema:

„Hinfallen, Aufstehen, Krone richten, Weitergehen“ verbrachten wir die Nacht mit verschiedensten Aktionen. So gab es neben der Andacht und einer selbst gebastelten Krone



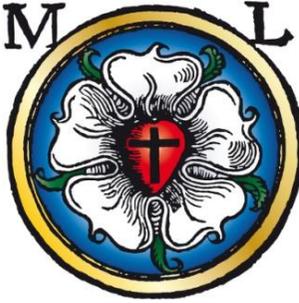
(„denn Gott hat uns gekrönt“ / Psalm 8,6) auch die Möglichkeit, diesen kleinen König auf T-Shirts und Beutel zu drucken.



Auch **in diesem Sommer** waren wir wieder mit dem **Kanu** unterwegs. Wir paddelten auf der Drawa im wunderschönen Westpommern in Polen. Jede Nacht suchten wir uns an den Ufern des Flusses einen neuen Schlafplatz und

unsere Mahlzeiten bereiteten wir uns auf und am Feuer zu. Der Regen war so heftig, dass wir zwei Tage pausieren mussten, anschließend war das Wasser um 60 cm angestiegen. Der Fluss verlangte unser gesamtes technisches Können in den Kanus und so „ging's dann so richtig ab“! Trotz des teilweise herausfordernden Wetters hatten wir in der Gruppe viel Spaß und alle waren sehr traurig, als es nach Hause ging, da wir uns von unseren neuen Bekanntschaften erstmal wieder verabschieden mussten.





Reformationsjubiläum

Am Sonntag, den **29.10.** wollen wir um **10:30 Uhr** (**Achtung: Zeitumstellung!**) in der Maria-Magdalenen-Kirche einen ökumenischen Gottesdienst feiern. Im Anschluss daran wollen wir gemeinsam Mittag essen und damit unsere Begegnung ausklingen lassen.

Am Dienstag, den **31.10.** feiern wir im Kirchenkreis ein großes **Reformationsfest in Gransee**. Um **13:00 Uhr** wird ein **Bus** von Templin nach Gransee starten.

Um 14:00 Uhr beginnt der Gottesdienst. Anschließend gibt es rings um die Kirche verschiedene Marktstände mit Angeboten und auch Möglichkeiten sich kulinarisch zu stärken. Den Abschluss bildet ab 17:00 Uhr ein großes Konzert mit allen Kirchenmusikern unseres Kirchenkreises.

Gegen 18:00 Uhr werden wir dann von Gransee aus die Rückreise antreten.

Für die Planung der Busfahrt erbitten wir bis 23.10. Ihre Anmeldung im Kirchenbüro (Tel. 71 42).

Männertreff

Am Donnerstag, den 14. September geht die Reise über Züsedom nach Malchow. Dort wollen wir das DDR-Museum besuchen (Bild rechts).

Anschließend besichtigen wir den Labyrinthpark (Bild unten).



Wir bilden Fahrgemeinschaften; die Mitfahrer geben dann bitte an den jeweiligen Fahrer einen Unkostenbeitrag von 5,- Euro.

Freud und Leid

Getauft wurden

Kohrt, Maria	05. Juni in Templin
Piepgras, Bennet	24. Juni in Templin
Steinat, Jenny, geb. Zillmer	09. Juli in Templin
Fathi, Maral	09. Juli in Templin
Basiri, Amin	09. Juli in Templin



Getraut wurden

am 1. Juli 2017

Ulfert und Heidi Templin, geb. Bürger in Templin

Goldene Hochzeit feierten

am 30. Juni 2017

Jobst und Gisela Reifenstein, geb. Mai in Templin

Diamantene Hochzeit feierten

am 1. Juni 2017

Rudi und Ingrid Ebert, geb. Redetzke in Beutel

Mit kirchlichem Geleit bestattet wurden

in Templin

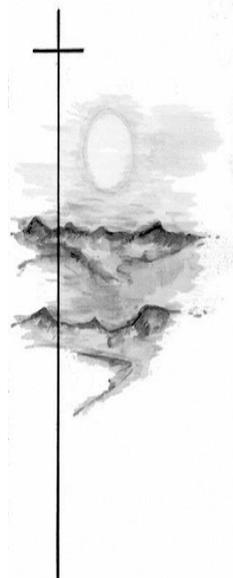
Annemarie Naber, geb. Muhl	85 Jahre
Dietlinde Beyer, geb. Sulze	82 Jahre
Sylvia Ehrlich	60 Jahre
Elfriede Hohensee, geb. Schüler	80 Jahre
Gudrun Pätz, geb. Wegner	80 Jahre
Ursula Küter, geb. Sternberg	92 Jahre
Erika Kreutzfeldt, geb. Necke	92 Jahre
Clemens Wichert	78 Jahre
Katrin Ziems, geb. Thiemann	54 Jahre
Günter Koch	70 Jahre

in Gandenitz

Ilse Pritzkow-Olschewski, geb. Pritzkow 86 Jahre

in Röddelin

Siegismund Wolske	84 Jahre
Waltraut Haase, geb. Gollin	88 Jahre



Kirchenmusik



September

An jedem **Dienstag** im September um **12:00 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche:

Orgelmatinée zur Marktzeit

- 05.09. Helge Pfläging
12.09. Justin Polle (Berlin)
19:09. Helge Pfläging
26.09. Irene Roth-Halter (Schweiz)

Freitag, **08.09.** um **19:00 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche

Biblische Geschichten - frei erzählt von Simone Merkel und musikalisch begleitet von Kantor Helge Pfläging

Samstag, **09.09.** um **19:30 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche

cantandoKONTRAST Part III

Werke von di Lasso, Mozart, Reger, Rachmaninow, ABBA
Kammerorchester Prenzlau und
Mitglieder des Preußischen Kammerorchesters
Dirigent: Jürgen Bischof

Samstag, **16.09.** um **20:00 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche

"Georgelt, nicht gerührt" - Orgelkonzert mit Erik Hoeppe (Berlin)

Die Musik zu James-Bond-Filmen; ein unerwartet buntes und amüsanter moderiertes Programm (mit Quiz), mit dem Erik Hoeppe die Orgel erfrischend weltlich präsentiert.

Sonntag, **17.09.** um **10:00 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche

Der **Lesummünder Gospelchor** (Bremen-Nord) singt im Gottesdienst traditionelle und zeitgenössische Gospels von Leonard Cohen, Mahalia Jackson u. v. a.

Samstag, **23.09.** um **19:30 Uhr** in der St.-Georgen-Kapelle

Blockflöte und Cembalo - Werke von Georg Philipp Telemann († 1767) mit Ulrike Meyer und Kantor Helge Pfläging.

Oktober

Sonntag, **15.10.** um **17:00 Uhr** in der St.-Georgen-Kapelle

Berliner Barocktrio

Tabea Höfer (Violine)
Horst Krause (Viola da Gamba)
Reinhard Glende (Cembalo)

Ausblick

2. November, 20:00 Uhr

Orchesterkonzert zum Reformationsfest

Poulenc: Orgelkonzert g-moll
Guilmant: aus Symphonie I
Mendelssohn: Reformationssymphonie

Smetana Philharmoniker Prag und Kantor Helge Pfläging (Orgel)

Dirigent: Hans Richter

Rückblick



Mitglieder der BläserKantorei beim Gemeinde-Sommerfest am 9. Juli

Orgelmusiken zu Jubiläen, Stadtführungen o. ä. nach Vereinbarung mit
Kantor Helge Pfläging

Ihr Helge Pfläging

GOTTESDIENSTE Stadt Templin



Bitte achten Sie auf unsere wechselnden
Gottesdienstzeiten und -orte!

Datum	Bezeichnung	Uhrzeit	Ort	Prediger	Anmerkung
03.09.	12. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Albroscheit	mit Abendmahl
10.09.	13. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Sup. Simon	Diakonie- gottesdienst
13.09.	Mittwoch	15:30	Maria- Magdalenen- K.	Schein Schwieger Benndorf	Senioren- Gottesdienst
15.09.	Freitag	15:30	DRK-Heim.	Prädikantin Benndorf	Erntedank- Gottesdienst
17.09.	14. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Schein	mit Gospelchor
24.09.	15. Sonntag n. Trinitatis	17:00	Maria- Magdalenen- K.	Blümel / Pfläging	<i>FEST DES GLAUBENS</i>
29.09.	Freitag	09:30	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Schein	Kindergarten- Erntedankfest
01.10.	Erntedankfest	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Schein	
08.10.	17. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Sup. Simon	
15.10.	18. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Albroscheit	mit Kinder- Gottesdienst
20.10.	Freitag	15:30	DRK-Heim	Prädikantin Benndorf	
22.10.	19. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Pfarrer Schein	
29.10.	20. Sonntag n. Trinitatis	10:30	Maria- Magdalenen- K.	Schein / Frank	Ökumen. GD u. Mittagessen
31.10.	Reformationstag	14:00 Uhr Zentrales Reformationsfest in Gransee 13:00 Uhr Busabfahrt ab Maria- Magdalenen- K.			
05.11.	21. Sonntag n. Trinitatis	10:00	Maria- Magdalenen- K.	Sup. Simon	mit Abendmahl

Seniengottesdienst

Der Sonne entgegen

Unter diesem Motto laden wir zum Ausgang des Sommers und Beginn des Herbstes ein zu einem **Nachmittagsgottesdienst für Senioren und Seniorinnen**, besonders für Menschen mit Pflegebedarf mit ihren Angehörigen, Freunden oder Betreuungskräften. Ganz besonders laden wir Menschen ein, die Altenhilfeeinrichtungen besuchen oder in ihnen leben. Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst am **Mittwoch**, dem **13. September um 15:30 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche.

Wer abgeholt und/oder nach Hause gebracht werden möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro mit Namen und Adresse an. Bitte geben Sie an, ob Sie mit Rollator oder Rollstuhl kommen. (Tel. 71 42 oder schriftlich an Ev. Kirchengemeinde Templin, Martin-Luther-Str. 24)

Die Kirche ist behindertenfreundlich und hat eine behindertengerechte Toilette. Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich auf den Weg machen, um mit uns zu feiern, die Orgel zu hören und zu singen.

Pf. Schein, Pf. Schwieger, Prädikantin Benndorf, Kantor Pfläging und alle Helferinnen und Helfer

Erntedankfest

Für unser Erntedankfest erbitten wir wie in jedem Jahr Gaben aus dem Garten oder der Speisekammer für den Altarschmuck. Die Erntegaben werden nach dem Gottesdienst an soziale Einrichtungen der Stadt weitergegeben. Bitte helfen Sie mit, dass zum Erntedankfest unsere Kirche als Ausdruck des Dankes an Gott mit vielen Gaben geschmückt sein wird.



Sie können Ihre Erntegaben bis 30.09. im Gemeindebüro oder in der OFFENEN KIRCHE abgeben oder sie zum Gottesdienst am Sonntag, dem 1. Oktober mitbringen.

Vielen Dank, Pfarrer Ralf-G. Schein

Gottesdienste Beutel - Röddelin - Gandenitz

Datum	Bezeichnung	Beutel	Röddelin	Gandenitz
03.09.	12. Sonntag n. Trinitatis	9:15 Uhr Pf. Schein	10:15 Uhr Pf. Schein	14:00 Uhr Pf. Schein
24.09.	15. Sonntag n. Trinitatis	9:00 Uhr Pf. Schein Erntedankfest	10:15 Uhr Pf. Schein Erntedankfest	14:00 Uhr Pf. Schein Erntedankfest mit Kaffeetafel
08.10.	17. Sonntag n. Trinitatis	9:15 Uhr Pf. Albroscheit	10:15 Uhr Pf. Albroscheit	14:00 Uhr Schultz-Ehrenburg
22.10.	19. Sonntag n. Trinitatis	9:15 Uhr Pf. Schein	10:15 Uhr Pf. Schein	14:00 Uhr Pf. Schein
31.10.	Reformationstag	14:00 Uhr Zentrales Reformationsfest in Gransee 13:00 Uhr Busabfahrt ab Maria- Magdalenen- Kirche in Templin		
05.11.	21. Sonntag n. Trinitatis	9:15 Uhr Pf. Schein	10:15 Uhr Pf. Schein	14:00 Uhr Pf. Schein



Gandenitz:	Do	14.09.	14:30 Uhr
	Do	19.10.	14:30 Uhr
Röddelin:	Mo	18.09.	15:00 Uhr
Beutel:	Mo	23.10.	15:00 Uhr



Peter & Paul Fest in Gandenitz am 29. Juni 2017

Andachten

Andachten in den Seniorenheimen

Jeden Montag um 10:00 Uhr im R.-Kirstein-Haus, Prenzlauer Allee 1-2

Jeden Montag um 11:00 Uhr im Seniorenlandsitz an der Buchheide

Gottesdienste des Waldhofs

03.09. kein Gottesdienst, dafür am

10.09. um 10:00 Uhr **Diakoniegottesdienst**

in der Maria-Magdalenen-Kirche

01.10. 14:00 Uhr **Erntedankgottesdienst**

mit Diakon Reifenstein

Wöchentliche Andachten auf dem Waldhof

jeden Montag um 8:00 Uhr in der Waldhofschule

jeden Freitag um 13:30 Uhr in der Werkstatt für behinderte Menschen

Diese Andachten sind öffentliche Veranstaltungen, jeder ist willkommen!

Ökumenisches Friedensgebet

jeden Montag um 18:00 Uhr in der St.-Georgen-Kapelle

„atempause“ Hören – still werden – beten

mit Taizé- Gesängen und geistlichem Impuls

jeden Dienstag um 18:00 Uhr in der katholischen Herz-Jesu-Kirche

Aus dem GKR

- Im September wird die Trockenlegung an der ehemaligen Suptur auf der Hofseite und am Giebel, ausgeführt von der Firma Grafe Bau GmbH, erfolgen. Dann wird der Keller endlich trockener werden.

- Die Arbeiten an der Friedhofsmauer werden auch im September und Oktober von der Denkmalpflege GmbH Prenzlau fortgesetzt.

- Gleichzeitig laufen auch die Vorbereitungen zur Finanzierung des 2. Bauabschnittes.

- Ab sofort ist eine behindertengerechte **2-Zimmer-Wohnung** im Elisabeth-Haus, in der Kantstr. 8, zu vergeben (Kaltmiete etwa 350,- €).

Gruppen, Kreise und Öffnungszeiten

Frauen- und Seniorenkreis

25.09. Mo	14:30 Uhr	Gemeindehaus
30.10. Mo	14:30 Uhr	Gemeindehaus



Kirchenkaffee

12.09. Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
26.09. Di	13:30 Uhr	Gemeindehaus
10.10. Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
07.11. Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus



Frauenoase

19.09. Di	20:00 Uhr	Gemeindehaus
17.10. Di	20:00 Uhr	Gemeindehaus

Bibelarbeitskreis

12.09. Di	19:30 Uhr	Gemeindehaus
10.10. Di	19:30 Uhr	Gemeindehaus

Trauergesprächskreis

29.09. Fr	14:00 – 16:00 Uhr	im Rathaus, Am Markt 16
27.10. Fr	14:00 – 16:00 Uhr	im Rathaus, Am Markt 16

Lieder des Herzens

29.09. Fr	19:00 Uhr	St.-Georgen-Kapelle
20.10. Fr	19:00 Uhr	St.-Georgen-Kapelle

Eine-Welt-Laden

Dienstag und Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten:



Impressum

Herausgeber: Gemeindegkirchenrat der Ev. KG Templin
 Redaktion und Layout: Sandra Friedrich, Andreas Kurth
 Druck: Ökumenische Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
 Auflage: 2250

Einladung

Liebe Frauen,

Sie gehören zum Frauenkreis, engagieren sich in unseren Kirchengemeinden? Sie sind einfach da, wenn Sie gebraucht werden? Sie begrüßen es, wenn es Nahrung für Geist und Seele gibt? Wir möchten Ihnen für Ihren Einsatz danken!

Deshalb laden wir Sie herzlich ein zu einem Nachmittag für Frauen. In diesem Jahr findet er am Sonnabend, dem **16. September 2017**, von **14:00 bis 17:00 Uhr in Teschendorf** (Bild rechts) statt.



Wir beginnen mit einem Gottesdienst in der Kirche. Nach einer großen Kaffeetafel im Gemeindehaus wollen wir uns in Workshops zum Thema „**Frauen re-formieren die Kirche**“ austauschen.

Workshopangebote:

Wir stellen Ihnen Frauen der Reformation vor, wir suchen miteinander eigene Zugänge zu den reformatorischen Zentralbegriffen Gerechtigkeit und Gnade und wir lassen uns ein auf aufrechten Gang, auf Haltung.

Lassen Sie sich herzlich einladen und überraschen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis 11. September in der Superintendentur bei Frau Franke (Tel. 03306/2047081 oder superintendentur@kkobereshavelland.de) oder im Gemeindebüro Grüneberg (Tel. 033094/80766) oder im Gemeindebüro Templin (Tel. 7142). Wir freuen uns darauf, Sie herzlich in Teschendorf willkommen zu heißen!

Es grüßen aus dem Vorbereitungsteam

Jutta Kunde (Liebenwalde) und Sabine Benndorf (Templin)

Magdalena Möbius (Landespfarrerin für Frauenarbeit)

Ruth-Barbara Schlenker (Pfarrerin im Pfarrsprengel Grüneberg)

In Templin bilden wir Fahrgemeinschaften, bitte melden Sie sich bis Montag den 11.9. an (Gemeindebüro Tel. 7142).

Ich selbst fahre um 12:30 Uhr am Gemeindehaus Martin-Luther-Str. ab und habe freie Plätze.

Sabine Benndorf

Mitarbeiter/innen gesucht

Das Team des **EINE-WELT-Ladens** sucht weiterhin dringend Frauen und Männer, die bereit sind ehrenamtlich mitzuarbeiten und dadurch den fairen Handel zu unterstützen. Für die 6 Mitarbeiterinnen ist die Organisation der Ladenöffnungszeiten schwierig geworden. Deshalb wünschen wir uns Menschen mit Interesse, Engagement und Zuverlässigkeit für diese Arbeit. **Informationen:** Sophie Schein, Tel. 03987 / 72 03, Ev. Pfarramt Templin

Gemeindeleben



Am 7. Juni trafen sich alle GKR-Mitglieder unseres Pfarrsprengels in Beutel.

Iranische Christen in der Maria-Magdalenen-Kirche. 2 von ihnen wurden am 9. Juli getauft.



Kontakte & Adressen

Pfarrer	Ralf-Günther Schein, Kantstr. 22 a (Pfarrhaus), Tel. 03987 / 7203 Ralf Schwieger, Dorfstraße 101, 16247 Friedrichswalde Tel. / Fax. 033367 / 252
Kantor	Helge Pfläging, M.-Luther-Str. 24, Tel. 03987 / 201551 helge.pflaeging@freenet.de ; www.kantorei-templin.de
Katechetin	Kerstin Blümel, M.-Luther-Str. 24, Tel. 03987 / 208862, Handy: 0160 / 98016574
Jugend- mitarbeiter	Lutz Böning, , Tel. 03987 / 7029977; 0174 / 3158549 Lukas Böning , Tel. 0174 / 6421050 JugendKella, Fb, kella-templin@web.de
Leitung / GKR	Vorsitzender: Jobst Reifenstein, Röddeliner Str. 36, Tel. 03987 / 7000174

Kirchenbüro	Martin-Luther-Str. 24, Tel. 03987 / 7142, Fax 03987 / 53429
Website:	www.kk-ohl.de
Email:	ev.kirche.templin@t-online.de
Öffnungszeiten:	Montag bis Donnerstag von 09:00 – 12:30 Uhr Dienstag zusätzlich von 13:00 – 17:00 Uhr Mittwoch und Freitag geschlossen

Friedhof	St. Georgenkirchhof, Bahnhofstr. 3	Tel. 01523 / 7880031
Eine-Welt-Laden	Martin-Luther-Str. 7	Tel. 03987 / 202752

Bankverbindungen:

Einzahlungen für „St. Georgenkirchhof“, Volksbank Uckermark
IBAN: DE62 1509 1704 0320 0188 97 BIC: GENODEF1PZ1

Spenden bitte an „RKVA Eberswalde“
IBAN: DE74 5206 0410 0503 9017 42 BIC: GENODEF1EK1
Bei Verwendungszweck bitte >Spende für KG Templin< angeben.

Kirchgeld bitte an „RKVA Eberswalde“
IBAN: DE83 5206 0410 0303 9017 42 BIC: GENODEF1EK1
Bei Verwendungszweck bitte >Kirchgeld für KG Templin< angeben.

Rückblick



Kindergartengottesdienst
am 11. Juli 2017
in der St.-Georgen-Kapelle



Gemeindefest
am 9. Juli 2017
rund um die
Maria-Magdalenen-
Kirche



Reges Treiben beim diesjährigen